

Stadt-Theater.

Freitag, den 10. October. Zum 1. Male: „Das Vorrecht des Genies.“ Original-Aufführung in drei Akten von Dr. J. B. v. Schweiher.

Lobe-Theater. [5856]

Freitag, den 10. October. Zum 6. Male: „Epidemisch“ oder: „Alles geht zur Borse.“ Schwanke in 4 Akten v. Dr. J. B. v. Schweiher.

Sonnabend, den 11. October. Drittes Gastspiel des Fräulein Widmann. „Dose Zungen“.

Deffentlicher Dant.

Am 2. October c., dem Tage meines fünfzigjährigen Amis-Jubiläum, sind mir aus hiesigem Orte, aus der Nähe und Ferne von hochverehrten Gönnern, lieben Kollegen, ehemaligen Schülern und treuen Freunden, so viele, aufrichtige Theilnahme und wahre Liebe atymende Glückwünsche, wie auch werthvolle Festgaben übersandt worden, daß ich gänzlich außer Stande bin allen werthen Gratulanten brieflich meinen tiefgefühltesten Dant auszusprechen.

Kaufmännischer Verein. Freitag, 10. October, Abds. 8 Uhr. Neue Borse. — Besprechung über die neue Straßen-Ordnung.

Schlef. Vorschuß- und Real-Credit-Verein. Eingetragene Genossenschaft. Comptoir: Lauenzenstr. 5.

Als Fortsetzung des Werkes die Hölle auf Erden erscheinen Mitte October im Selbstverlage des Verfassers. Charakterbilder unter demselben Titel von Dr. Groß-Hoffinger. I. Heft: Ein Brief an Papp Pius IX. ist bereits unter der Presse. [5876]

Unterricht im gesammten kaufmänn. Rechnen, sowie in einfacher u. doppelter Buchführung, Correspondenz, Wechselkunde. F. Berger, Grünstr. No. 6. Sprechstunden von 12—2 Uhr.

Das J. Neuhusen'sche Billard-Magazin aus Berlin, [5423] reichlich fortirt, befindet sich von jetzt ab Gr.-Feldstraße 11 D, erste Querstraße der Klosterstraße (Passage der blauen Omnibuse), unweit des Centralbahnhofs.

Familien-Nachrichten. Verlobungen: H. im 2. Brandeb. Drag.-Regt. Nr. 12 Hr. v. Runow II. mit Fräulein Marie v. Wiebecke in Bomsdorf. Pr.-Rt. in Westf. Nr. 4 Hr. v. Aebelben in Gütin mit Fräulein Matilde Lutmann in Essen.

Dr. Jakob Baumfeld, Advocat in Przemyśl, Galizien, eröffnete sein Bureau am 1. Octbr. l. J.

Gewerbliche Zeichenschule.

Deffentliche Ausstellung der Schüler-Arbeiten Sonntag den 12. bis Sonntag den 19. October, und zwar Sonntags von 11—5 Uhr, an den Wochentagen Abends von 5—8 Uhr, im Schul-Local Nikolaistadtgraben 5a.

Schal- und Pensions-Anzeige. Die Aufnahme neuer Zöglinge behufs Vorbereitung für die Tertie erfolgt Vormittags von 9—12 Uhr

Ohlauerstrasse 40. Schulvorsteher O. Geppert.

Religionsunterrichts-Anstalt der Synagogen-Gemeinde. Aufnahme neuer Zöglinge Sonntag den 12. October Vormittags 10—12 Uhr im Schul-Local Graupenstraße 11, 2 Stiegen. Rabbiner Dr. Joel.

Gymnasium in Strehlen. Mehrseitig gekauften Wünschen Folge gehend werde ich auch Montag den 13. October Vormittags von 8 Uhr an zur Aufnahme von Schülern für die Klassen Sexta bis Quarta im neuen Schulgebäude bereit sein.

D. Janke's Volkskalender 1874. 5 Sgr. Wiederveräußern entsprechenden Rabatt. Otto Janke in Berlin, Anhaltstraße 11.

Leuckart'sches Musik-Leih-Institut. Leuckart'sche Leihbibliothek. Leuckart'scher Journal-Lese-Zirkel. Leuckart'scher Bücher-Lese-Zirkel. Leuckart'sche Sort-Buch- und Musikalien-Handlung (Albert Clar), Kupferschmiedestr. 13, Ecke Schuhbrücke. [5438]

Städtische Gaswerke. Den u. Gasconsumenten bringen wir hierdurch zur gefälligen Kenntnissnahme, daß „alle Bestellungen und Meldungen auf Gas, Gaseinrichtungen, Reparaturen oder abzustellende Uebelstände“ von jetzt ab nur in dem Central-Bureau der städtischen Gaswerke im Stadthause, 1ste Thür, von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr entgegengenommen werden.

Die Verwaltung. Wer wünscht nicht, seine Angehörigen bei seinem Tode versorgt zu wissen? Aber nicht Jedem ist ein langes Leben beschieden, um durch Ansammlung von Ersparnissen die Existenz der Hinterbleibenden zu sichern.

6000 Thlr. werden auf ein Jahr gegen Wechsel- und Hypotheken-Unterlage, welche unter der Hälfte der Tage ausgehen, sofort gesucht.

12,000 Thlr., 15,000 Thlr., 18,000 Thlr., 40,000 Thlr. Capital werden von einem Besitzer größerer Hausgrundstücke in bester Lage Breslau's gegen puvilliarische Sicherheit gesucht.

Ein Wurstmacher, der nachweislich schon als Werkführer gearbeitet hat, findet gute Anstellung bei dem Breslauer Consum-Verein, Alte Sandstraße Nr. 14.

Ein Haus, in welchem Schant und andere Gewerbe betrieben werden, nebst dazu gehörigem Grundstück, wozu auf sich eine Ziegelei befindet und für jede Fabrikanlage geeignet ist, an der belebtesten Straße von Königsbütte gelegen, ist wegen andauernder Kranksheit des Besitzers unter soliden Bedingungen zu verkaufen.

Ein Vorwerk, ca. 300 Morgen guten Boden u. Wiesen, 3 Meilen von Posen entfernt, an der Bahn gelegen, ist auf 8—9 Jahre an einen cautionsfähigen, tüchtigen Landwirt zu verpachten. — Inventarium ist nur käuflich zu übernehmen. Pachtpreis nach Uebereinkunft.

Frische Holsteiner Austern, Teltower Rüben, Französisch Blumenkohl, Goth. Cervelat-Wurst, geräucherten Rhein- und Silber-Lachs, Frische Trüffeln, Grafensteine und Prinz-Aepfel empfehlen [5852]

Gebr. Knaus, Hoflieferanten Sr. Königlichen Hoheit des Kronprinzen von Preussen, Ohlauer-Str. 7677, 3 Hechte.

Für Destillateure! Keine unversälfchte Lindenblöle ist nur zu haben bei H. Aufrichtig jun., Neufeststraße 42.

Lieblich's Concert-Saal.

Freitag, den 10. October: Sinfonie-Concert der Breslauer Concert-Kapelle. Zur Auff. kommt u. And.: Sinfonie Es-dur (Schwanengesang) von Mozart. Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Sgr. Kinder 1 Sgr. [5845]

Breslauer Actien-Bier-Brauerei. Täglich [5863]

Großes Concert Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 1 Sgr.

Paul Scholtz's Brauerei. Margarettenstraße Nr. 7. Heute

Grosses Concert Anfang 7 Uhr. [5850] Entrée à Person 2 1/2 Sgr., Kinder 1 Sgr. Joh. Peplow, Kapellmeister.

Antonienbütte. Knopf's Hotel. Sonnabend, den 11. October 1873.

Großes Concert Abends 7 Uhr [1551] von C. Faust.

Victoria-Keller. Restaurant u. Weinhandlung mit Damenbedienung.

Lotterie-Loose 4 Kl. in Antheil 1/4 18% Thlr., 1/4 9%, 1/4 4% Thlr., 1/4 2% Thlr., 1/4 1% Thlr. vers. das erste und älteste Lotterecomptoir Preussens, v. Scherck, Berlin, Breitestr. 10. [1492]

Spec.-Arzt Dr. Meyer in Berlin heilt brieflich Syphilis, Geschlechts- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen gründlich und schnell. Leipzigerstr. 91. [1520]

Compagnon. Zu einem sehr lucrativen, der Mode nicht unterworfenen Fabrik-Geschäft, welches täglich 35 bis 40 Thaler Reingewinn abwirft, wird von einem tüchtigen Fachmanne ein Compagnon mit 5 bis 6000 Thlr. Einlage-Capital gesucht.

Gefällige Offerten G. G. 100 poste rest. Gogolin. [1537]

6000 Thlr. werden auf ein Jahr gegen Wechsel- und Hypotheken-Unterlage, welche unter der Hälfte der Tage ausgehen, sofort gesucht.

Gefällige Offerten unter Chiffre F. Nr. 522 beliebe man in der Annoncen-Expedition von Bernh. Grüter in Breslau, Ring, Kiemeerzeile 24, niederzulegen. [5865]

12,000 Thlr., 15,000 Thlr., 18,000 Thlr., 40,000 Thlr. Capital werden von einem Besitzer größerer Hausgrundstücke in bester Lage Breslau's gegen puvilliarische Sicherheit gesucht.

Ein Wurstmacher, der nachweislich schon als Werkführer gearbeitet hat, findet gute Anstellung bei dem Breslauer Consum-Verein, Alte Sandstraße Nr. 14.

Ein Haus, in welchem Schant und andere Gewerbe betrieben werden, nebst dazu gehörigem Grundstück, wozu auf sich eine Ziegelei befindet und für jede Fabrikanlage geeignet ist, an der belebtesten Straße von Königsbütte gelegen, ist wegen andauernder Kranksheit des Besitzers unter soliden Bedingungen zu verkaufen.

Ein Vorwerk, ca. 300 Morgen guten Boden u. Wiesen, 3 Meilen von Posen entfernt, an der Bahn gelegen, ist auf 8—9 Jahre an einen cautionsfähigen, tüchtigen Landwirt zu verpachten. — Inventarium ist nur käuflich zu übernehmen. Pachtpreis nach Uebereinkunft.

Frische Holsteiner Austern, Teltower Rüben, Französisch Blumenkohl, Goth. Cervelat-Wurst, geräucherten Rhein- und Silber-Lachs, Frische Trüffeln, Grafensteine und Prinz-Aepfel empfehlen [5852]

Gebr. Knaus, Hoflieferanten Sr. Königlichen Hoheit des Kronprinzen von Preussen, Ohlauer-Str. 7677, 3 Hechte.

Für Destillateure! Keine unversälfchte Lindenblöle ist nur zu haben bei H. Aufrichtig jun., Neufeststraße 42.

Tiefbohrungen werden unter Garantie übernommen. [1529] Kattowitz. L. Golombek, Bohrunternehmer.

Gute Capitalsanlage. Prachtvolle Waldherrschaft, nahe der Bahn, an guter Straße gelegen, mit einem arrondirten Areal von 25,000 Joch, wozon über 15,000 Joch Eichen- und Buchenwald, schön eingerichtete Schloß, Wirtschaftsgedäude, complett, in gutem Bauzustande, Fundus instructus entsprechend. Preis: Eine Million Gulden G. W. Auskünfte nur an directe reelle Käufer ertheilt der herrschaftliche General-Bevollmächtigte Herr A. Adler, Preßburg, Primenade 3. [4931]

Ein Haus, in welchem Schant und andere Gewerbe betrieben werden, nebst dazu gehörigem Grundstück, wozu auf sich eine Ziegelei befindet und für jede Fabrikanlage geeignet ist, an der belebtesten Straße von Königsbütte gelegen, ist wegen andauernder Kranksheit des Besitzers unter soliden Bedingungen zu verkaufen.

Ein Vorwerk, ca. 300 Morgen guten Boden u. Wiesen, 3 Meilen von Posen entfernt, an der Bahn gelegen, ist auf 8—9 Jahre an einen cautionsfähigen, tüchtigen Landwirt zu verpachten. — Inventarium ist nur käuflich zu übernehmen. Pachtpreis nach Uebereinkunft. Offert. sub Chiffre X. Nr. 123 befördert die Annoncen-Expedition von G. E. Daube & Co. in Posen. [5843]

Frische Holsteiner Austern, Teltower Rüben, Französisch Blumenkohl, Goth. Cervelat-Wurst, geräucherten Rhein- und Silber-Lachs, Frische Trüffeln, Grafensteine und Prinz-Aepfel empfehlen [5852]

Gebr. Knaus, Hoflieferanten Sr. Königlichen Hoheit des Kronprinzen von Preussen, Ohlauer-Str. 7677, 3 Hechte.

Für Destillateure! Keine unversälfchte Lindenblöle ist nur zu haben bei H. Aufrichtig jun., Neufeststraße 42.

Öffentliche Vorladung.
Auf Grund des Antrages der königlichen Polizei-Anwaltschaft vom 23. April 1873 ist wider

- 1) den Chemiker Gustav Anschütz, am 28. September 1833 zu Stift Marienfließ Ostpreignitz,
- 2) den Commis Ferdinand Julius Bitter, am 18. Juni 1837 zu Groß-Slogau,
- 3) den Schneider Rudolph Brunzel, den 24. Februar 1828 zu Breslau,
- 4) den Mühlenbauer Karl von der Decken, den 23. Mai 1837 zu Balsa in Süd-Russland,
- 5) den Barbier Robert Fahrtrmann, den 12. Nobbr. 1827 zu Festsberg, Kreis Polnisch-Wartenberg, den Tischler Moses Freund, den 1. August 1831 zu Wachow, Kreis Rosenburg,
- 6) den Bauleben Waldemar Girth, den 27. Mai 1840 zu Breslau,
- 7) den Kaufmann Richard Hoffmann, den 5. Mai 1837 zu Breslau,
- 8) den Kaufmann Karl Holländer, den 11. August 1839 zu Polnisch-Lissa, Kreis Frankau,
- 9) den Zeugschmied Robert Illmer, den 16. Mai 1839 zu Breslau,
- 10) den Deconomen Theodor Klein, den 13. Februar 1843 zu Breslau,
- 11) den Musiker Wilhelm Klippe, den 29. März 1843 zu Breslau,
- 12) den Sattler Cuno Kosche, den 7. Mai 1838 zu Charlottenburg, Kreis Berlin,
- 13) den Kaufmann Hermann Landsberg, den 27. November 1835 zu Braunsberg, Kreis Wittich,
- 14) den Kaufmann Emil Landsberger, den 4. October 1842 zu Münsterberg,
- 15) den Rentier Arthur von Lefow, den 20. November 1842 zu Seifrodau, Kreis Wohlau,
- 16) den Diener Carl Lindner, den 2. September 1833 zu Mittel-Gulshof, Kreis Striegau,
- 17) den Appellations-Gerichts-Referendarius Vincent Witschot, den 21. Januar 1839 zu Breslau,
- 18) den Feldmesser Emil Wolkow, den 18. November 1837 zu Gostyn, Kreis Kröben,
- 19) den Klempner Friedrich Pomp, den 12. September 1829 zu Breslau,
- 20) den Kaufmann Salo Prager, den 31. Mai 1841 zu Breslau,
- 21) den Arbeiter Wilhelm Ruffe, den 8. October 1834 zu Breslau,
- 22) den Carl von Schalscha, den 3. November 1838 zu Breslau,
- 23) den Restaurateur Ferdinand Scheyer, den 3. Juli 1833 zu Lusine, Kreis Trebnitz,
- 24) den Buchhalter Paul Schiewig, den 2. December 1829 zu Breslau,
- 25) den Musiker Adolph Schmidt, den 2. April 1835 zu Breslau,
- 26) den Commis Alexander Scholz, den 9. November 1838 zu Breslau,
- 27) den Commis Salomon Spiegel, den 2. October 1844 zu Breslau,
- 28) den Gärtner Carl Stähler, den 2. Mai 1840 zu Breslau,
- 29) den Schuhmacher Adalbert Watter, den 23. März 1844 zu Breslau,
- 30) den Tischlermeister Otto Geyer, den 31. Juli 1839 zu Breslau,
- 31) den Arbeiter Reinhold Wagner, den 29. August 1841 zu Galbitz, Kreis Dels, geboren und als deren letzter Aufenthalt Breslau ermittelt,

auf Grund des § 360^b des Strafgesetzbuches die Untersuchung eröffnet worden, weil sie als beurlaubte Reservisten resp. Wehrmänner ohne Erlaubniß ausgewandert sind. [541]
Da der Aufenthaltsort der Genannten zur Zeit unbekannt ist, so werden dieselben zu dem auf den 10. November 1873, Vormittags 10 Uhr, zum öffentlichen mündlichen Verfahren vor dem Commissarius für Uebertretungen in diesem Gerichtslocale par terra anberaumten Termine mit der Aufforderung vorgeladen, in demselben zur festgesetzten Stunde zu erscheinen und die zu ihrer Vertheidigung dienenden Beweismittel mit zur Stelle zu bringen, oder solche dem Gerichte so zeitig vor dem Termine bekannt zu machen, daß sie noch zu demselben herbeigeführt werden können.
Gegen den Ausbleibenden wird mit der Untersuchung und Einlieferung in contumaciam verfahren werden. Belastungszeugen sind zum Audienz-Termine nicht geladen worden.
Breslau, den 7. Juli 1873.
Königliches Stadt-Gericht.
Commissarius für Uebertretungen.

Concurs-Gründung.
I. Ueber das Vermögen der offenen Handels-Gesellschaft Gebrüder Spitz hier selbst, Hofmarkt Nr. 14, so wie über das Privatvermögen der beiden Inhaber Kaufleute Fidor Spitz, Lauentienstraße Nr. 10a., und Robert Spitz, Lauentienstraße Nr. 6a., ist heute Mittags 1 Uhr der kaufmännische Concurs eröffnet und der Tag der Zahlungs-Einstellung auf den 6. October 1873 festgesetzt worden.
Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Kaufmann Paul Jörn hier, Friedrichstraße Nr. 16, bestellt.
II. Die Gläubiger der Gemeinschuldner werden aufgefordert, in dem auf den 21. October 1873, Vormittags 11 Uhr, vor dem Commissar, Stadtrichter Vietzsch, im Zimmer Nr. 21 im 1. Stock des Stadt-Gerichts-Gebäudes anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines anderen einstweiligen Verwalters, sowie darüber abzugeben, ob ein einstweiliger Verwaltungsrath zu bestellen und welche Personen in denselben zu berufen seien.
III. Allen, welche von den Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihnen etwas verschulden, wird aufgefordert, Nichts an dieselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum 10. November 1873 einschließlich dem Gerichte oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, ebendahin zur Concursmasse abzuliefern.
IV. Zugleich werden alle diejenigen, welche an die Massen Ansprüche als Concurs-Gläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtsbändig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrechte bis zum 10. November 1873 einschließlich dem Gerichte oder dem Verwalter der Masse anzumelden und demnachst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungsraths auf den 20. November 1873, Vormittags 11 Uhr, vor dem Commissar, Stadtrichter Vietzsch, im Zimmer Nr. 47 im 2. Stock des Stadt-Gerichts-Gebäudes zu erscheinen.
Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.
Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserem Amtsbezirke wohnt, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen.
Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschafft fehlt, werden der Justizrath Hort und die Rechts-Anwälte Loewe und Petiscus und Justizrath Winkler zu Sachwaltern vorgeschlagen. [743]
Breslau, 9. October 1873.
Königl. Stadt-Gericht. Abth. I.

Bekanntmachung. [737]
In unser Concurs-Register ist Nr. 1060 die von
1) dem Kaufmann Carl Adalbert Tschöcke,
2) dem Kaufmann August Kraus, beide zu Breslau,
am 30. September 1873 hier unter der Firma
C. A. Tschöcke & Kraus
errichtete offene Handelsgesellschaft heute eingetragen worden.
Breslau, den 4. October 1873.
Königl. Stadt-Gericht. Abthlg. I.

Bekanntmachung. [741]
In unser Concurs-Register ist heute bei Nr. 729 die durch den Austritt des Kaufmanns Max Jacoby aus der offenen Handelsgesellschaft Cohn & Jacoby hieselbst erfolgte Auflösung dieser Gesellschaft und in unser Firmen-Register Nr. 3442 die Firma
Cohn & Jacoby
hier und als deren Inhaber der Kaufmann Julius Cohn hier heute eingetragen worden.
Breslau, den 4. October 1873.
Königl. Stadt-Gericht. I. Abth.

Bekanntmachung. [739]
In unser Concurs-Register ist heute bei Nr. 209, die offene Handelsgesellschaft
Gebrüder Hofmann & Co.
betreffend, Folgendes:
Die Gesellschaft ist aufgelöst.
Zum Liquidator ist der Fabrikbesitzer Ernst Fürstegott Hofmann zu Breslau bestellt, eingetragen worden.
Breslau, den 4. October 1873.
Königl. Stadt-Gericht. I. Abth.

Dünne Gänsefüßelknochen kauft und zahlt auch dieses Jahr die höchsten Preise [1533]
A. Nathan,
Produktenhandlung, Dels, Schl.

Bekanntmachung. [740]
In unser Firmen-Register ist bei Nr. 3108 das Erlöschende Firma
F. Hofenthal
hier heute eingetragen worden.
Breslau, den 4. October 1873.
Königl. Stadt-Gericht. Abth. I.

Nothwendige Subhastation.
Das dem Bauerzuchtbesitzer George Friedrich Spitz, jetzt dessen Erben gehörige Grundstück Nr. 7 Beschine soll im Wege der Zwangsversteigerung behufs Theilung unter den Erben am 2. December 1873, Nachmittags 4 Uhr, im Gerichtskreiskam zu Beschine verkauft und das Urtheil über Theilung des Zuschlages am 4. December 1873, Vormittags 11 Uhr, in unserem Gerichts-Gebäude hier, Zimmer Nr. 11, verkündet werden.
Zu dem Grundstück gehören 30 Hektare 26 Are 50 Quadrat-Meter der Grundsteuer unterliegende Ländereien und ist dasselbe bei der Grundsteuer nach einem Reinertrage von 169.67 Thlr., bei der Gebäudesteuer nach einem Nutzungswerte von 10 Thlr. veranlagt.
Der Auszug aus der Steuerrolle, der neueste Hypothekenschein, die besonders gestellten Kaufbedingungen, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen können in unserem Bureau I. während der Amtsstunden eingesehen werden.
Alle diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekensbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungstermine anzumelden.
Wohlau, den 2. October 1873.
Königl. Kreis-Gericht.
Der Subhastations-Richter.
gez. Gorte [1799]

Bekanntmachung. [1795]
Zu Folge Verfügung vom 3. October 1873 ist unter Nr. 445 unseres Firmen-Registers die Eintragung des Kaufmanns Carl Friedrich Oscar Noehricht zu Liegnitz als Inhaber der Firma Oscar Noehricht zu Liegnitz erfolgt.
Liegnitz, den 3. October 1873.
Königl. Kreis-Gericht. I. Abth.

Bekanntmachung. [1796]
Bei Nr. 45 unseres Firmen-Registers ist zu Folge Verfügung vom 2ten October 1873 das Erlöschende der Firma D. Heilborn zu Liegnitz eingetragen worden.
Liegnitz, den 2. October 1873.
Königl. Kreis-Gericht. I. Abth.

Bekanntmachung. [1797]
In unser Firmen-Register ist sub laufende Nr. 168 die Firma
C. Maywald
zu Kreuzburg OS. und als deren Inhaber der Kaufmann Carl Maywald jun. am 3. October 1873 eingetragen worden.
Kreuzburg, den 3. October 1873.
Königl. Kreis-Gericht. Abth. I.

Bekanntmachung. [1798]
In unserm Firmen-Register ist heute bei Nr. 71 das Erlöschende der Firma
C. Maywald
eingetragen worden.
Kreuzburg, den 3. October 1873.
Königl. Kreis-Gericht. I. Abth.

Montags, den 20. October cr. Vormittags 9 1/2 Uhr werde ich in der bisherigen Wohnung des verstorbenen General-Directors Swoboda zu Stubendorf einen Fagel, Meubles, Silber, Uhren, Bücher, Kleidungsstücke, Glas, Porzellan, Haus und Küchengeräthe, zwei Pferde und einen Wagen dem Meistbietenden verkaufen.
Der auf den 14. October cr. anberaumte Auktions-Termin ist aufgehoben worden. [1801]
Groß-Sirehlig, 8. October 1873.
Schmidkalla, Auktions-Commissar.

Große Mobiliar-Auction.
Montag den 13. October, Vormittags von 10 Uhr ab werde ich in meinem Auktions-Saale, Ohlauerstraße 58, Hinterhaus, 1. Etage:
Umzugshalber 1 Mah.-Victoria-Cypha, 2 Faust-, 6 Stühle, einen Ausziehtisch, 2 Spiegel, 1 Buffet, 4 Mahag.-Bettstellen mit Feder-Matr., Waschtiische mit Marmor, 1 Vertikow, 2 Commoden, zwei Leppiche,
ferner 3 eleg. neue Mahag.- und 3 Russ.-Garnituren in feinstem Pflsch-, Rips- und Seidenbezug, 4 große Ahn- und 4 einhähr. Mah.-Schränke, 4 zweith. Russ.-Schränke, 1 Chaiselongue, mehrere gute Delgemälde, 2 eleg. neue Pelze, 3 Dbd. eleg. neue Stühle in Russ- und Mahag., 1 französ. Garnitur, 1 großen Tischschrank, 2 Regulatoren, eine Stubuhr auf Alabaster etc.
meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigern. [5870]
G. Hausfelder,
Königl. Auktions-Commissarius.

Für den An- und Verkauf von Staatspapieren, in- und ausländischen Wechseln, Geldsorten und Coupons, sowie für Spareinlagen, Effecten-Depositen etc., empfehlen wir unsere neu eingerichteten Wechsel-Comptoire [4674]
Ring 31 und Blücherplatz (Ring-Ecke).
Provincial-Wechsler-Bank.

Grünberger Weintrauben.
d. A. schön u. zur Cur geeignet, Brutto-Pfd. 4 Sgr. — Backobst: sehr wenig und theuer! Birnen, gesch. 12, ungech. 7 1/2, Äpfel, gesch. 15, Pflaumen, 4 u. 5, c. R. 8, Kirsch, süß und sauer 10, Dampfnuß: Pflaumen 5, Schneide: 7, Kirsch. 10, Säfte 10. Eingel. Früchte: Ananas 30, Äpfel, Pfirs., Erdb. 22 1/2, Claud. 17 1/2, Pflaum., Nüsse, Kirschchen, Gelees etc. 15 Sgr. das Pfd. Wallnüsse 6 u. 7 1/2 Sgr. à Schod. — Emball. Curbücher u. Br.-Courants gratis. [4900]
Eduard Seidel in Grünberg in Schlesien.

Auction echter Messingwaaren.
Im directen Auftrage eines Pariser Hauses werde ich Dienstag den 14. October, Vormittags von 10 Uhr ab in meinem Auktions-Saale, Ohlauerstraße 58, Hinterhaus erste Etage:
eine sehr große Partie Tisch- u. Dessertbestecke, Löffel, Vorlege- und Ragout-Löffel, Tranchir-Bestecke, Kaffee- und Theekannen, ganze Service, Zuckergangen, Theebüchsen, Tischglocken in Messing (weißes Metall als Grund und versilbert) meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigern. [5871]
G. Hausfelder,
Königl. Auktions-Commissarius.

Gr. Fournire-Auction.
Für fremde Rechnung werde ich Mittwoch den 15. October, Vormittags von 9 1/2 Uhr ab auf dem städtischen Pachhofe (Nicolaithor) 23,040 □ Kirschbaum- und 2231 □ Nussbaum-Fournire (dispositivsgut) meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigern. [5872]
G. Hausfelder,
Königl. Auktions-Commissarius.

Leopold Bolick's Wagenfabrik, Leobschütz OS.,
empfehlen und versenden alle Gattungen Wagen in den elegantesten und modernsten Facons zu soliden und realen Preisen. [5868]

15 Cigarre 6 vorzügliche weiß brennend bei
C. Hellendall, [5401] Ohlauerstraße 64.

Lampen-Dochte
für Fabriken, Berg- und Hüttenwerke, Eisenbahnen etc. empfiehlt ein gross zu den billigsten Fabrikpreisen [3502]
Heinrich Zeisig, Ring 45.

Coaks-Füllöfen, sowie
Prof. Dr. Meidinger's Patent-Füllöfen empfiehlt
W. Grünthal [1497] in Kattowitz.
Einen gebrauchten zweipännigen Ofen sucht bald zu kaufen die Erbscholtzei Groß-Perschütz per Wirschtowitz. [3634]

Hugo Meltzer,
Gürtler u. Bronce-Arbeiter in Breslau, Schuhbrücke No. 23,
empfehlen sich mit Anfertigung aller Gattungen vergoldeter, versilberter, broncierter und Neusilber-Arbeiten. — Auch werden daselbst alte Bronce-Gegenstände wieder wie neu hergestellt, alte Metallachen neu vergoldet und versilbert, so wie alle in dieses Fach treffenden Reparaturen ausgeführt.

Flügel und Pianinos
empfehlen in größter Auswahl zum Kauf und Verleihen [3406]
P. F. Welzel, Pianofortefabrik, Breslau, Neuschestr. 38.
Auch sind mehrere wenig gebrauchte Pianinos billig zu haben.

Die erste Sendung grosse Görzer Maronen, echte Teltower Rübenchen, Holländ. Blumenkohl, sowie frische Holsteiner Austern
empfangen und empfehlen
Erich & Carl Schneider, Schweidnitzerstr. 15, zur grünen Weide.
Frischen fließ. Astrachaner Caviar, Frischen marin. Roll-Aal, Fr. Elb. Neunaugen, Fr. Russ. Sardinien, Frische Hamburger Speck-Bücklinge, Fr. Kieler Sprotten, Neue Sardin. à l'huile von Philippe & Co., offerirt billigst [3641]
Lehmann & Lange's Nachf., Ohlauerstraße Nr. 65.
Petroleum
in bekannter feinsten, geruchloser Qualität, à Liter 3 Sgr. 2 Pf., in Originalfässern (Fass gratis) am billigsten. Feine Stearin- und Paraffin-Kerzen à Pack 6 Sgr., bei 10 Pack à 5 1/2 Sgr. Wiener Kerzen à Pack 11 Sgr., bei 10 Pack à 10 Sgr., bei 25 Pack à 9 1/2 Sgr. [5489]
A. Gonschior, Weidenstr. 22.

Petroleumbarrels
kauft und zahlt höchste Preise
Wilhelm Drehm, Neuschestr. Nr. 27. [3640]

Neue Ostsee-Fett-Heringe,
Prämirt v. d. Fischerei-Ausstellung in Berlin 1873,
vom diesjährigen Herbitfange, die feinste Sorte aller Fett-Heringe, nicht eingefahren, sondern sofort nach dem Empfang nach einer von mir neu erfundenen Methode in picanter angenehmer schmeckender Sauce marinirt, dauerhaft 9 Monate, empfehle allen Feinschmeckern und Hauswirthschaften als ein ganz besondere Delicatsse à Fass von 4 Liter 2 Thlr.; bezgl. gebrauchte Heringe à Fass 2 Thlr., feinste nordische Blumen-Heringe, gelahene à Fass von 4 Liter 1 1/2 Thlr. Verpackung gratis. Versandt gegen baar oder Nachnahme. [4138]
S. Saecke in Barth a. d. Ostsee.

Marinirten Aal
Anchovis, Sardinien, Brat- u. Nord. Kräuter-Färinge, Neunaugen, geräucherten Lachs und Aal empfiehlt: [5875]
G. Donner, Schmiedebrücke 59.

Karwiner, [5874]
Eulmbacher, Gräber, Dyppler und Bairisch Lagerbier ist sehr schön
Schmiedebrücke 59, Stadt Elbing.

Dom. Tschanschwig bei Strehlen verkauft 1000 Sack rothe Zwiebel = Kartoffeln und 4 junge trächtige Zugschfen. [5861]

Schnell trocknende freischaffende Delfarbe empfiehlt [5849]
F. W. Trautmann, Alte Laskenstr. 29.

Alterthümer jeder Art werden zu kaufen gesucht Niemerzeile Nr. 9.

Beste Rectificirble
eigener Fabrik empfiehlt
S. Kappel in Dypeln.

Ein Eisen-Schimmel,
6 Jahr alt, 5" groß, Stute, vollständig fehlerfrei, flotter Gänger, truppenthätig und gut geritten, steht preiswürdig zum Verkauf. Näheres sub. L. P. 361 durch die Annoncen-Expedition von Haackstein und Bogler in Breslau, Ring 29.

Schlechte Biere werden vielfach für Dppelner Schloß-Bier von Wiederverkäufern den Kunden gegeben. Dppelner Schloß-Biere haben immer einen mit [5847] Dppelner Schloß-Brauerei gebrannten Korken, nur solche Biere sind echt. Die alleinige Niederlage der Oppelner Schloss-Brauerei, Breslau, Nikolaistr. 8.

Liebig's Fleisch-Extract der San Antonio Meat-Extract-Company, Texas. Wien 1873. - Verdienst-Medaille. Vorzüglichster und billigster Liebig's Fleisch-Extract. General-Agentur für Europa: J. Arthur F. Meyer, Hamburg. [151] Haupt-Depôt für die östlichen Provinzen der preussischen Monarchie unter L. Meyer & Co., Berlin, Judenstr. 54. Der Extract ist käuflich in Apotheken und Specerei-Handlungen.

Die in der Zeit vom 1. November d. J. bis zum 1. November l. J. auf der Sufanna-Grube bei Raitowitz zur Förderung kommenden Steinkohlen, ca. 300,000 Hectoliter Stück- und 50,000 Hectoliter Kleinkohlen sollen im Ganzen oder in Raten im Wege der Submission an den Meißbietenden verkauft werden. Die Gebote hiezu sind mit der Aufschrift „Gebot auf Ankauf von Steinkohlen der Sufanna-Grube“ bis zum 18. October d. J. an den Repräsentanten, Bergvater von Krenski zu Koschzin einzuziehen. Die Verkaufsbedingungen sind im Bureau desselben einzusehen. - Abschiffen werden auf Erfordern zugesendet. [1442]

Krause & Co., Latrinen-Reinigungs-Anstalt. Nachdem Herr Hofmann aus unserer Geschäft ausgechieden, hat dessen Stelle Herr Theodor Bahr übernommen, und werden eingehende Aufträge prompt ausgeführt werden. Außer in unserer Anmeldestelle Friedrich-Wilhelmstr. 1 bei Herrn Kaufmann Dlugos werden auch solche per Correspondenz-Karte unter Adresse Th. Bahr, Kupferschmiedestraße 11, angenommen.

Der Bock-Verkauf in meiner Schäferei beginnt am 15. October. Prieborn. G. von Schoenermark, Königl. Amtsrath. [5711]

Ein gebrauchter aber gut erhaltener Schmiedeblasselag wird zu kaufen gesucht Junkernstraße Nr. 10, 1. Etage. [5869]

Stellen-Anerbieten und Gesuche. Infectionspreis 1/2 Sgr. die Zeile.

Eine alleinlebende, gebildete Wittwe in mittl. Jahren (protest.), wünscht als Stütze der Hausfrau, oder zur selbstständigen Führung des Haushalts, auch steht derselben auf dem Gebiete der Kindererziehung und Krankenpflege viel Erfahrung zur Seite, bald oder zum Neujahr Aufnahme in einem anständigen Hause. Gehalt wird nicht beansprucht, aber freundliches Entgegenkommen.

Hierauf beugl. Briefe erbittet man im Briefkasten der Breslauer Zeitung gef. unter E. H. E. 11 niederzulegen.

Eine Kochkchin oder perfecte Köchin, welche sofort oder zum 15. October den Dienst übernehmen kann, wird für den Haushalt des General-Lieutenant's und Divisions-Commandeurs Pringen zu Kohlenbohe in Reife gesucht. Offerten unter Einlegung der Bedingungen und Zeugnisse liegt entgegen: [1545]

Hier, Hauspostmeisterin. Reife, den 8. October 1873. Den Herren Principalen werden Belonen sämmtlicher Branchen kostenfrei nachgewiesen durch Bureau „Germania“ für Stellenjuchende, Sonnenstraße 24. [3580]

Reconomie-Beamtete, Wirthschafterinnen, Lehrer, Lehrerinnen und Erziehlerinnen, Kaufleute in jeder Branche, Gärtner und Forstbeamte bestimmten Stellen nachgewiesen durch Holze in Gohl's, Breitestraße 20. [5864]

Stellenjuchende [3408] aller Branchen werden placirt. Bureau „Germania“, Sonnenstr. 24. Ein tüchtiger und zuverlässiger Buchhalter der sowohl mit der Correspondenz als auch mit der Buchführung genau vertraut ist, wird für ein größeres Engros-Waarengeschäft unter günstigen Bedingungen hier sofort oder per 1. November gesucht. Gef. Offerten sub. L. S. 364 befordert die Annoncen-Expedition von Haafenstein und Vogler in Breslau, Ring 29. [3631]

Avis! Ein Kaufmann in den reiferen Jahren, der Deutschland sowohl als Oesterreich-Ungarn in verschiedenen Waaren-Branchen nachweislich mit tüchtigem Erfolge bereiht, sucht ein passendes Engagement wo möglich als Reisender. Antritt kann sofort erfolgen. Gef. Offerten werden unter Chiffre J. M. 20 fr. an die Exped. der Breslauer Zeitung erbeten. [1543]

Agentur. Eine Rheinweinhandlung in Mainz sucht unter sehr günstigen Bedingungen einen tüchtigen Agenten. Auf Privatuntersuchung wird hauptsächlich reflectirt. Offerten mit guten Referenzen unter O. L. 18 an d. Exped. d. Bresl. Zeitung.

Ein junger Mann wünscht sofort unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als Buchhalter oder Lagercommis. Gef. Offerten befordert sub. R. Nr. 1179 die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Gohl's. [5862]

Für unser Destillations-Geschäft suchen wir gegen gutes Salair einen tüchtigen Reisenden zum sofortigen Antritte. Reflectanten, welche in unserer Branche schon gereist sind, werden bevorzugt. Zimmermann & Austerlitz in Olaf. [1458]

Für mein Hand- u. Strumpfwaren-Geschäft suche ich zum 1. Januar 1874 einen tüchtigen Reisenden, der mit der Branche vertraut ist und Schlessen schon mit Erfolg bereist hat. S. Kraus in Olaf. [3643]

Als Reisender für ein Engros-Geschäft in Kaffee wird ein solider und thätiger junger Mann gesucht, welcher kaufmännisch gebildet und zugleich gewandter Verkäufer ist. Franco-Offerten unter N. U. 820 befordert die Annoncen-Expedition von Haafenstein & Vogler in Mannheim. [5853]

Ein Commis, gewandter Verkäufer, kann sofort in mein Modewaaren-Geschäft eintreten. Begünst. J. Stahl. [3593]

Ein junger Mann, tüchtiger Verkäufer, sucht bald oder zum 1. November c. Stellung in einem Weinwand- und Weißwaaren-Geschäft. Adresse: J. K. poste restante Gohl's. [1547]

Für ein Destillations-Geschäft in einer Provinzialstadt wird zum baldigen Antritt od. pr. 1. Januar 1874 ein junger Mann mit guter Handschrift gesucht. Gehalt vorläufig 300 Thlr. pr. anno ohne Station. Offerten einzuschicken an die Agentur von Rudolf Mosse in Gohl'schütz unter A. B. Nr. 1. [5776]

Für mein Destillations-Geschäft suche ich einen praktischen Destillateur und einen tüchtigen Lehrling zum sofortigen Antritt. [1534] Deuthen D.S., im October 1873. Jacob Boehm.

Ein praktischer Destillateur findet bald oder per 1. November c. Stellung. Seimann Ring in Ratibor. [1549]

Für eine Cigarren-Fabrik in d. Provinz wird ein durchaus tüchtiger Werkmeister gesucht. Vorgezogen werden solche, die bereits selbstständig waren, wie auch ihre Brauchbarkeit durch Atteste nachweisen können. [5860] Offerten unter Chiffre S. 4218 sind franco an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Breslau einzuschicken.

Bei gutem Gehalt suchen wir zum Antritt per 1. November d. J. für unseren Mehl-Detail-Verkauf einen zuverlässigen tüchtigen Berwiegler, der etwas schreiben, lesen und gut polnisch sprechen kann und eine Caution von mindestens 100 Thalern zu legen im Stande ist. Rattowitzer Dampf-Kunst-Mühle. Fiedler & Glaser.

Ein kräftiger junger Mann, mojayischen Glaubens, Sohn achtbarer Eltern, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, kann sich als Lehrling zum sofortigen Antritt neben bei Gebrüder Engländer, Liqueur- u. Fruchtsäfte-Fabrik in Frankenstein i. Schl. [5824]

Ein Sohn achtbarer jüdischer Eltern, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, findet Stellung als Lehrling in meiner Rum- und Liqueurfabrik. Ratibor. [5740] Isidor Guttman.

Zwei gebildete junge Leute finden bei dem zur Herrschaft Köpzig, Kr. Grottkau, geb. Dep. Maerzdorf als Deconomie-Gelehrten bald oder später Aufnahme. [5799]

Für ein Bank-Geschäft der Provinz wird ein Lehrling, welcher die Qualifikation zum einjährigen Dienst besitzen muß, zum sofortigen Antritt gesucht. [1531]

In einem Bank-Geschäft Breslau's oder der Provinz wird für einen jungen Mann, welcher bereits einige Vorkenntnisse des Bank-Geschäftes besitzt, ein Platz als Lehrling gesucht. Gef. Offerten sub R. 14 an die Expedition der Breslauer Zeitung. [5848]

Für mein Colonialwaaren-Geschäft suche ich bei gutem Gehalt zum sofortigen Antritt einen tüchtigen Expedienten und einen Lehrling. Polnische Sprache ist Bedingung. Deuthen D. Schl. Robert Weiss.

Ich suche einen Lehrling für mein Galanterie- u. Kurzwaaren-Geschäft zum sofortigen Antritt. Isidor Staub in Deuthen D.S.

Vermietungen und Miethsgeuche. Infectionspreis 1/2 Sgr. die Zeile.

Büttnerstr. Nr. 8, 3. Etage, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 großen Entrees, Nebenräumen, Küche und Wasserleitung, z. 2. Januar nächsten Jahres bei L. Mar-rufe zu vermieten. Besichtigung von 1-3 Uhr täglich. [3632]

Als Geschäftslocal verbunden mit Wohnung ist die erste Etage Schweidnitzestraße Nr. 29, geeignet für ein Damenpuß-Geschäft oder Comptoir zc., vom 1. Januar 1874 ab zu vermieten. [3462]

Lauenzienstr. 62b. ist die Hälfte der 1. Etage: 3 zweifelhafte Zimmer, großes Cabinet und Küche mit Wasserleitung, per 1. November, Lauenzienstr. 62b. im Sou-terrain ein Geschäftslocal per 1. Januar zu vermieten. Auskunft Bohn-bofsstraße 20, parterre. [3435]

Comptoir, Remisen und Keller zu vermieten Neufeststraße 48, Comptoir parterre. [3633]

Breslauer Börse vom 9. October 1873.

Table with 3 columns: Name of securities, Amtl. Cours., Nichtamt. C.

Table with 3 columns: Name of securities, Amtl. Cours., Nichtamt. C.

Table with 3 columns: Name of securities, Amtl. Cours., Nichtamt. C.

Table with columns: Waare, Preise der Cerealien, Netto in Thlr. Sgr. Pf., and Kündigungs-Preise.